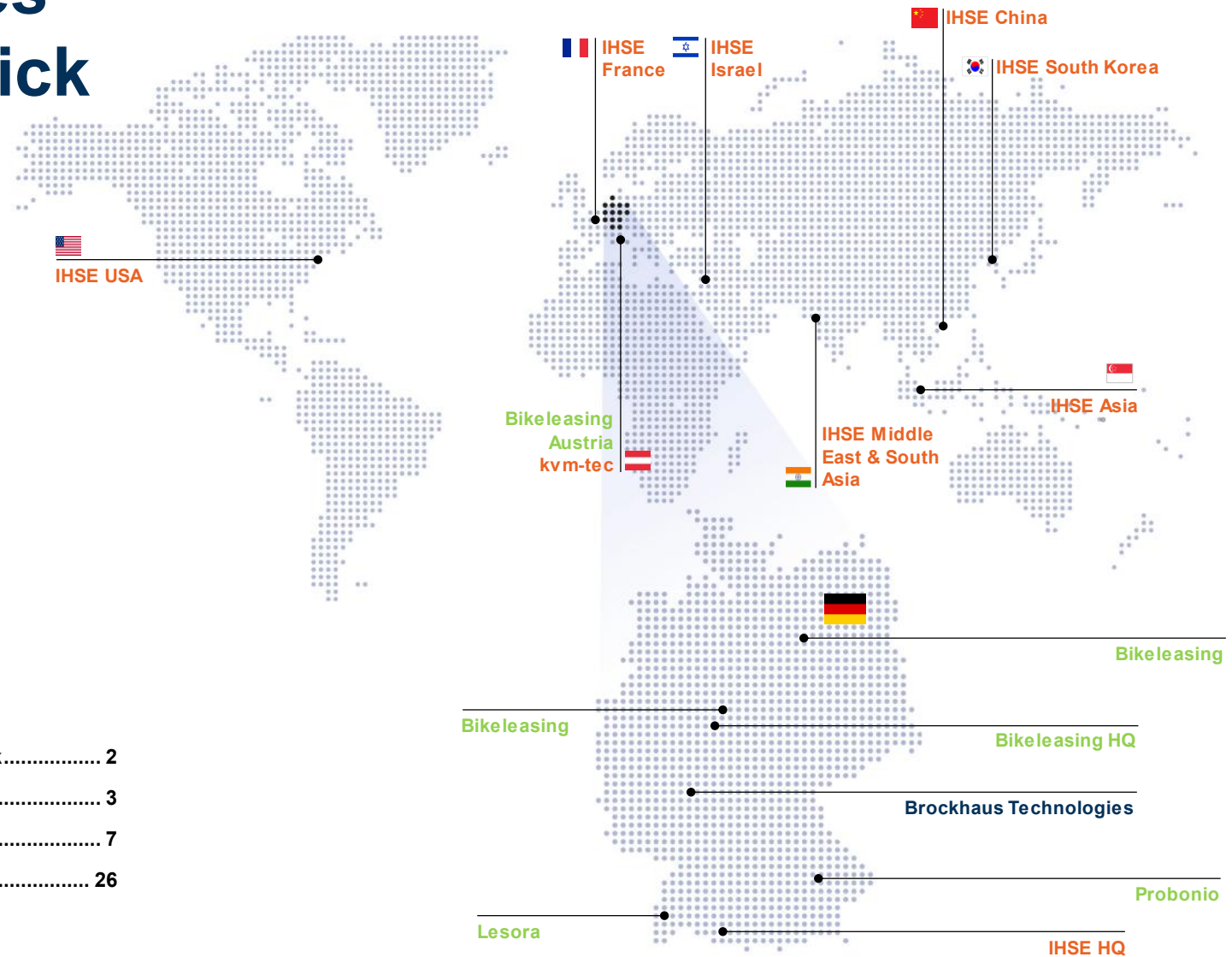




Halbjahresfinanzbericht H1 2025

Brockhaus Technologies auf einen Blick



Inhaltsverzeichnis

- Brockhaus Technologies auf einen Blick..... 2
- Konzernzwischenlagebericht 3
- Konzernzwischenabschluss..... 7
- Zusätzliche Informationen 26

Konzern- zwischen- lagebericht

Ertragslage des Konzerns

Die Umsatzerlöse des Konzerns betragen in H1 2025 € 111.860 Tsd. und lagen somit um 2,6% leicht über dem Vergleichszeitraum (H1 2024: € 109.009 Tsd.). Die Gesamtleistung stieg um 4,2% auf € 114.086 Tsd. (H1 2024: € 109.487 Tsd.).

Der Materialaufwand stieg überproportional um 13,4% von € 38.275 Tsd. auf € 43.404 Tsd. Ausschlaggebend dafür war im Wesentlichen der erhöhte Umsatzanteil der Verwertungserlöse des Segments HR Benefit & Mobility Platform im ersten Halbjahr, die einen deutlich höheren Materialeinsatz aufweisen als die übrigen Umsatzkomponenten des Segments. Die Personalaufwendungen erhöhten sich deutlich um 28,2% auf € 26.307 Tsd. Dieser überproportionale Anstieg des Personalaufwands resultiert im Wesentlichen aus dem Personalanstieg in Folge der Akquisition von Probonio sowie der Neugründung der Bike2Future für die Vermarktung und Vermittlung von Gebrauchträdern über B2B- und B2C-Kanäle und den damit einhergehenden Wachstumsmaßnahmen. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen erhöhten sich deutlich um 63,9% auf € 26.087 Tsd. Diesbezüglich führten selektive Wachstumsinitiativen im Zusammenhang mit der Transformation des Segments HR Benefit & Mobility Platform (von Single-Benefit zu Multi-Benefit) sowie zur Ermöglichung des langfristig starken Wachstums zu erhöhten Aufwendungen. Außerdem lagen die Aufwendungen in Verbindung mit der Einführung eines neuen ERP-Systems bei Bikeleasing mit € 2.293 Tsd. über dem Niveau des Vorjahres (H1 2024: € 1.410 Tsd.).

Die Finanzierungsaufwendungen sanken von € 15.401 Tsd. auf € 7.320 Tsd. Der Vergleichszeitraum war maßgeblich geprägt von erhöhten Aufwendungen aus der Abwertung der Earn-out-Forderung aus dem Verkauf der Palas in voller Höhe von € 8.228 Tsd.

Das Periodenergebnis für H1 2025 lag bei € -5.730 Tsd. (H1 2024: € 1.344 Tsd.)

Ertragslage der Segmente

Der Umsatzanstieg im Konzern von 2,6% resultierte aus dem Wachstum von 2,9% im Segment HR Benefit & Mobility Platform. Im Segment Security Technologies lagen die Umsatzerlöse auf dem Niveau des Vergleichszeitraums.

HR Benefit & Mobility Platform

Die Umsatzerlöse in dem Segment HR Benefit & Mobility Platform (**Bikeleasing, Probonio und Bike2Future**) stiegen in H1 2025 um 2,9% auf € 97.469 Tsd. (H1 2024: € 94.732 Tsd.). Zum 30. Juni 2025 betrug die Anzahl der an die digitale Plattform von Bikeleasing angeschlossenen Unternehmen 78 Tsd., was einem Wachstum von 16,6% in den vergangenen zwölf Monaten (last twelve months, **LTM**) entspricht. Diese Unternehmenskunden beschäftigten zum Abschlussstichtag 3,9 Mio. Mitarbeiter (8,4% LTM-Wachstum). Die Anzahl der über die digitale Bikeleasing-Plattform in H1 2025 neu vermittelten Bikes belief sich auf 71 Tsd. Dies entspricht einem Rückgang von 12,3% gegenüber dem Vergleichszeitraum (H1 2024: 81 Tsd. Stück). Zum 30. März 2025 betrug der Rückgang noch 20,3%, der im Q2 entsprechend deutlich reduziert wurde. Das aktuelle Marktumfeld ist nach wie vor geprägt von einem Angebotsüberhang an Bikes und hohen Rabatten von Fahrradhändlern aufgrund voller Lager, die unter anderem das Resultat von Insolvenzen und Marktrückzügen sowie weiterhin der Corona-Pandemie und der damals unterbrochenen Lieferketten sind. Diese Faktoren beeinflussen die aktuellen Absatzzahlen neu vermittelter Bikes des Segments negativ.

Maßgeblicher Faktor für den leichten Anstieg der Umsatzerlöse in H1 2025, trotz der reduzierten Stückzahlen an vermittelten Bikes, war der deutliche Anstieg der Umsatzerlöse aus der Verwertung von Bikes zum Ende der Leasinglaufzeit. Dieser resultierte daraus, dass die Volumenentwicklung des Verwertungsgeschäfts hauptsächlich von dem Geschäftswachstum vor drei Jahren getrieben wird (Verträge mit in der Regel dreijähriger Laufzeit). Damit ist die Entwicklung der Verwertungserlöse weitestgehend unabhängig von der derzeitigen Absatzentwicklung. Die verzögerte Forfaitierung einer Forderungstranche verschob darüber hinaus Umsatzerlöse von rund € 2,8 Mio. über den Quartalsstichtag und wirkte sich so negativ auf

die Umsatzerlöse im Berichtszeitraum aus. Da solchen Forfaitierungserträgen keine wesentlichen direkten Kosten gegenüberstehen, beträgt der Effekt auf den Rohertrag und auf das EBITDA ebenfalls rund € 2,8 Mio.

Die Rohertragsmarge lag mit 60,2% unter der des Vergleichszeitraums (H1 2024: 64,2%). Ausschlaggebend dafür war im Wesentlichen der erhöhte Umsatzanteil der Verwertungserlöse, welche grundsätzlich eine deutlich geringere Rohertragsmarge aufweisen als die übrigen Umsatzkomponenten des Segments. Positiv wirkten sich auf die Rohertragsmarge die angestiegenen aktivierten Eigenleistungen von € 988 Tsd. (H1 2024: € 31 Tsd.) aus der Internalisierung von Entwicklungskapazitäten aus.

Die bereinigte EBITDA-Marge lag mit 27,5% deutlich unter dem Vorjahresniveau (H1 2024: 42,9%). Ursächlich sind, neben der geringer ausgefallenen Rohertragsmarge, die deutlich gestiegenen Personal- und sonstigen betrieblichen Aufwendungen zur Ermöglichung des erwarteten langfristig starken Wachstums. Diese Kosten resultieren maßgeblich aus der voranschreitenden Transformation des Segments von Single-Benefit zu Multi-Benefit. Strikt priorisierte Wachstumsinitiativen spiegelten sich diesbezüglich in erhöhten Marketingaufwendungen wider. Zusätzlich sind die erhöhten Aufwendungen wesentlich auf die Akquisition von Probonio sowie die Neugründung der Bike2Future für die Vermarktung und Vermittlung von Gebrauchträdern über B2B- sowie B2C-Kanäle und den damit einhergehenden Wachstumsmaßnahmen zurückzuführen. Für diese Gesellschaften lagen die Personal- und sonstigen betrieblichen Aufwendungen € 5.074 Tsd. über dem Vergleichszeitraum.

Dieser Effekt spiegelte sich auch in der bereinigten EBIT-Marge von 25,5% wider (H1 2024: 41,4%).

Security Technologies

Die Umsatzerlöse im Segment Security Technologies (IHSE) lagen im Berichtszeitraum mit € 14.392 Tsd. auf dem Niveau des Vergleichszeitraums (H1 2024: € 14.277 Tsd.). In EMEA lagen die Umsatzerlöse mit € 8.425 Tsd. auf dem Niveau des Vergleichszeitraums (H1 2024: € 8.213 Tsd.). Gleiches gilt für die Region Americas mit Umsatzerlösen von € 5.170 Tsd. (H1 2024: 5.228 Tsd.) sowie für die Region APAC mit Umsatzerlösen in Höhe von € 797 Tsd. (H1 2024: € 837 Tsd.).

Die Rohertragsmarge lag mit 82,0% deutlich über dem Niveau des Vergleichszeitraums von 71,0%. Positiv wirkten sich auf die Rohertragsmarge erhöhte aktivierten Eigenleistungen von € 1.222 Tsd. (H1 2024: € 390 Tsd.) aus. Diese resultieren im Wesentlichen aus erhöhten Entwicklungsinvestitionen in die neuen Matrizen- und Extendergenerationen von IHSE und kvm-tec. Auch ohne aktivierte Eigenleistungen lag die Rohertragsmarge des Segments mit 73,5% deutlich höher als im Vergleichszeitraum (H1 2024: 68,3%). Dies wird maßgeblich durch den aktuellen Produkt- und Kundenmix begründet, der sich positiv auf die Rohertragsmarge des Segments auswirkt.

Die bereinigte EBITDA-Marge betrug 10,4% und lag somit deutlich über dem Vergleichszeitraum (H1 2024: 2,6%). Dies wird im Wesentlichen durch die deutlich höhere Rohertragsmarge begründet, während die Fixkosten im Bereich Personal- und sonstige betriebliche Aufwendungen nur leicht über dem Vergleichszeitraum lagen.

Die bereinigte EBIT-Marge lag bei 4,2% (H1 2024: -2,9%).

Central Functions

(Kein berichtspflichtiges Segment nach IFRS)

In den Central Functions lagen die Aufwendungen auf dem Niveau des Vergleichszeitraums.

In € Tsd.	Berichtspflichtige Segmente							
	HR Benefit & Mobility Platform		Security Technologies		Central Functions und Konsolidierung		Konzern	
	H1 2025	H1 2024	H1 2025	H1 2024	H1 2025	H1 2024	H1 2025	H1 2024
Umsatzerlöse	97.469	94.732	14.392	14.277	-	-	111.860	109.009
Umsatzwachstum	2,9%		0,8%		-		2,6%	
Rohertrag	58.667	60.862	11.804	10.143	211	207	70.682	71.212
Rohertragsmarge	60,2%	64,2%	82,0%	71,0%			63,2%	65,3%
Bereinigtes EBITDA	26.791	40.632	1.494	374	(3.188)	(3.239)	25.098	37.767
Bereinigte EBITDA-Marge	27,5%	42,9%	10,4%	2,6%			22,4%	34,6%
Bereinigtes EBIT	24.814	39.225	598	(412)	(3.287)	(3.297)	22.125	35.516
Bereinigte EBIT-Marge	25,5%	41,4%	4,2%	(2,9%)			19,8%	32,6%

Vermögenslage

Die Bilanzsumme stieg im Vergleich zum 31. Dezember 2024 um 1,8% von € 598.990 Tsd. auf € 609.888 Tsd. und entfiel zum Abschlussstichtag zu 80,8% auf langfristige und zu 19,2% auf kurzfristige Vermögenswerte. Die wertmäßig größten Posten waren dabei die immateriellen Vermögenswerte einschließlich Geschäfts- oder Firmenwert (€ 283.940 Tsd.), Leasingforderungen (€ 185.575 Tsd.), Zahlungsmittel und -äquivalente (€ 26.012 Tsd.), Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (€ 53.409 Tsd.) und sonstige finanzielle Vermögenswerte (€ 17.144 Tsd.). Die immateriellen Vermögenswerte umfassten im Wesentlichen die im Rahmen der Kaufpreisallokation bei dem Erwerb der Tochterunternehmen identifizierten Kundenstämme, Basistechnologien und Marken (PPA Assets) sowie den Geschäfts- oder Firmenwert.

Finanzlage

Zum 30. Juni 2025 betragen die Zahlungsmittel und -äquivalente des Konzerns € 26.012 Tsd. (31. Dezember 2024: € 48.427 Tsd.), die zum Abschlussstichtag deutlich negativ von einem erhöhten Refinanzierungs-Backlog bei der Bikeleasing beeinflusst wurden. Bei Senior-Darlehen von € 58.321 Tsd., Nachrangdarlehen von € 10.711 Tsd., Kontokorrentverbindlichkeiten von € 7.620 Tsd. und Immobiliendarlehen von € 62 Tsd. belief sich die Nettoverschuldung aus Darlehen auf € 76.714 Tsd. (31. Dezember 2024: € 72.839 Tsd.). Unter Berücksichtigung der sonstigen Finanzverbindlichkeiten (€ 19.262 Tsd.) und Verbindlichkeiten aus Leasingrefinanzierung (€ 168.644 Tsd.) ergibt sich abzüglich Leasingforderungen (€ 185.575 Tsd.) eine Nettoverschuldung von € 53.033 Tsd. (31. Dezember 2024: € 45.587 Tsd.). Dies entspricht einem Faktor von 1,01x (**Leverage**) bezogen auf das bereinigte EBITDA der letzten zwölf Monate (**LTM**).

In € Tsd.	30.06.2025	31.12.2024
Nettoverschuldung	53.033	45.587
Bereinigtes LTM EBITDA (pro-forma)	52.306	64.975
Leverage	1,01x	0,70x

Die latenten Steuerschulden von € 56.230 Tsd. beziehen sich zum größten Teil auf die im Rahmen der Kaufpreisallokation bei dem Erwerb der Tochterunternehmen identifizierten Kundenstämme, Basistechnologien und Marken (PPA Assets) und werden künftig mit der fortlaufenden Abschreibung dieser PPA Assets ertragswirksam, jedoch liquiditätsneutral aufgelöst.

Das Eigenkapital des Konzerns sank zum Abschlussstichtag von € 237.188 Tsd. auf € 225.953 Tsd. und betrug somit 37,0% der Bilanzsumme (31. Dezember 2024: 39,6%). Ursächlich für den Rückgang sind im wesentlichen Ausschüttungen an nicht beherrschende und das negative Periodenergebnis.

Der Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit betrug € -20.602 Tsd. (H1 2024: € 63 Tsd.) bzw. vor Ertragsteuerzahlungen € -18.553 Tsd. (H1 2024: € 3.619 Tsd.).

Aufgrund des saisonal hohen Geschäftsvolumens und dem damit einhergehend hohen Working Capital im Segment HR Benefit & Mobility Platform im Sommer ist der Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit zum Abschlussstichtag wesentlich beeinflusst. So lag der Refinanzierungs-Backlog zum Abschlussstichtag deutlich über dem am 30. Juni 2024. Zum Abschlussstichtag verschob sich die Auszahlung einer Refinanzierungsstranche in Höhe von rund € 23 Mio. auf den Folgemonat. Dieser Stichtagseffekt wirkt sich entsprechend negativ auf den Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit aus. Zum Abschlussstichtag lag der Refinanzierungs-Backlog insgesamt bei € 34 Mio. Dieser Wert liegt um € 14 Mio. über dem Niveau vom 30. Juni 2024. Aufgrund der Saisonalität und dem damit einhergehenden Refinanzierungs-Backlog entfällt der maßgebliche Anteil des betrieblichen Cashflows des Konzerns in der Regel auf die zweite Jahreshälfte eines Geschäftsjahres. So betrug dieser im gesamten Geschäftsjahr 2024 € 41.017 Tsd. ggü. € 63 Tsd. in H1 2024. Für das Geschäftsjahr 2025 ist von einer vergleichbaren Entwicklung auszugehen.

Der Cashflow aus Investitionstätigkeit betrug € -4.148 Tsd. (H1 2024: € -3.391 Tsd.) und umfasste hauptsächlich aktivierte Entwicklungskosten (€ 3.217 Tsd.) Investitionen in Sachanlagen

(€ 614 Tsd.) und Investitionen in immaterielle Vermögenswerte (€ 317 Tsd.).

Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit betrug € -10.196 Tsd. (H1 2024: € -9.939 Tsd.). Die maßgeblichen Bestandteile waren die folgenden.

- > € -4.804 Tsd. Ausschüttungen an nicht beherrschende Anteilseigner: Bikeleasing schüttete im Berichtszeitraum € 10.000 Tsd. an ihre Gesellschafter aus. Diese Ausschüttung entfiel mit € 4.523 Tsd. auf konzernexterne Anteilseigner und mit € 5.477 Tsd. auf die von der Brockhaus Technologies AG beherrschte Zwischenholding BCM Erste Beteiligungs GmbH (**BCM Erste**). Diese schüttete € 5.500 Tsd. an Ihre Gesellschafter aus, wovon € 5.218 Tsd. auf die Brockhaus Technologies AG entfielen und € 282 Tsd. auf konzernexterne Anteilseigner
- > € -2.000 Tsd. Tilgung des Senior Akquisitionsdarlehens im Segment Security Technologies
- > € -2.170 Tsd. Zinszahlungen auf Darlehen
- > € -1.214 Tsd. Auszahlungen aus der Tilgung von Leasingverbindlichkeiten

Risiken und Chancen

Veränderung der Risiken

Bei der IHSE führten die unerwartet schlechten Ergebnisse im Geschäftsjahr 2024 und die Anlaufschwierigkeiten im ersten Halbjahr 2025 dazu, dass vertragliche Covenants teilweise nicht eingehalten werden konnten. Der Konzern hatte frühzeitig mit dem Finanzierungspartner Kontakt aufgenommen, alternative Lösungsmöglichkeiten evaluiert und eine Einigung zur Heilung dieser Überschreitung im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2025 erzielt. Die Wahrscheinlichkeit für ein Eintreten dieses Risikos wird zum 30.06.2025 jedoch leicht höher eingestuft als noch zum 31.12.2024.

Prognose

Die Prognose von Brockhaus Technologies für das Geschäftsjahr 2025 lautet unverändert auf Umsatzerlöse zwischen € 225 Mio. und € 235 Mio. bei einem bereinigten EBITDA zwischen € 50 Mio. und € 55 Mio.

Disclaimer

Dieser Halbjahresfinanzbericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf der aktuellen Einschätzung des Managements zur künftigen Entwicklung des Konzerns beruhen. Diese Einschätzung wurde anhand aller zum Zeitpunkt der Fertigstellung dieses Halbjahresfinanzberichts verfügbaren Informationen getroffen. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen Unsicherheiten – wie im Abschnitt Risiken und Chancen unseres zusammengefassten Lageberichts 2024 beschrieben – die außerhalb des Einflussbereichs des Konzerns liegen. Dies betrifft insbesondere den andauernden russischen Angriffskrieg auf die Ukraine, den Nahostkonflikt, Bestrebungen Chinas zur Entkopplung vom Westen, innen- und außenpolitische Unsicherheiten, hohe Energiekosten sowie die Zoll- und Handelspolitik der US-Regierung. Sollten die getroffenen Annahmen nicht zutreffend sein oder die beschriebenen Risiken oder Chancen eintreten, können die tatsächlich eintretenden Ergebnisse deutlich von den erwarteten Ergebnissen abweichen. Sollte sich die Informationsgrundlage dahingehend ändern, dass ein Abweichen von der Prognose überwiegend wahrscheinlich wird, so wird Brockhaus Technologies dies im Rahmen der gesetzlichen Veröffentlichungsvorschriften mitteilen.

Geschäfte mit nahestehenden Personen

Für Informationen mit nahestehenden Personen wird auf Angabe 11 der ausgewählten Anhangangaben des Konzernzwischenabschlusses verwiesen.

Ereignisse nach dem 30. Juni 2025

Für Angaben zu wesentlichen Ereignissen nach dem 30. Juni 2025 wird auf Angabe 15 verwiesen.

Konzern- zwischen- abschluss

(ungeprüft)

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

In € Tsd.	H1 2025	H1 2024*
Umsatzerlöse	111.860	109.009
Erhöhung/ (Verminderung) fertiger und unfertiger Erzeugnisse	15	56
Andere aktivierte Eigenleistungen	2.211	421
Gesamtleistung	114.086	109.487
Materialaufwand	(43.404)	(38.275)
Rohertrag	70.682	71.212
Personalaufwand ohne anteilsbasierte Vergütung	(25.870)	(20.150)
Personalaufwand aus anteilsbasierter Vergütung	(437)	(370)
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(26.087)	(15.919)
Wertminderungsaufwand aus Forderungen	(420)	(264)
Sonstige betriebliche Erträge	1.240	1.042
Abschreibungen auf im Rahmen der Erstkonsolidierung identifizierte immaterielle Vermögenswerte	(9.118)	(9.419)
Sonstige Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	(2.971)	(2.250)
Finanzierungsaufwendungen	(7.320)	(15.401)
Finanzerträge	915	715
Finanzergebnis	(6.405)	(14.686)
Ergebnis vor Steuern	614	9.196
Ertragsteuern	(6.343)	(7.852)
Periodenergebnis	(5.730)	1.344
Davon entfallend auf Anteilseigner der BKHT	(7.586)	(7.088)
Davon entfallend auf nicht beherrschende Anteile	1.857	8.432

* Angepasst (Angabe 12)

Informationen zu unseren alternativen Leistungskennzahlen finden Sie auf Seite [14](#).

Konzern-Gesamtergebnisrechnung (Fortsetzung)

In € Tsd.	H1 2025	H1 2024*
Anpassungen aus Währungsumrechnung**	(1.106)	482
Gesamtergebnis	(6.836)	1.826
Davon entfallend auf Anteilseigner der BKHT	(8.692)	(6.606)
Davon entfallend auf nicht beherrschende Anteile	1.857	8.432
Ergebnis je Aktie		
Gewichtete durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien	10.447.666	10.447.666
Ergebnis je Aktie*** (€)	(0,73)	(0,68)

* Angepasst (Angabe 12)

** Sonstiges Ergebnis, das in Folgeperioden in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden kann

*** Das unverwässerte Ergebnis je Aktie stimmt mit dem verwässerten Ergebnis je Aktie überein.

Konzern-Bilanz

In € Tsd.	30.06.2025	31.12.2024
Aktiva		
Sachanlagen	18.550	15.828
Immaterielle Vermögenswerte und Geschäfts- oder Firmenwert	283.940	291.045
Langfristige Forderungen aus Lieferung und Leistungen	25.363	21.158
Langfristige Leasingforderungen	163.802	144.963
Latente Steueransprüche	1.162	1.301
Langfristige Vermögenswerte	492.818	474.294
Vorräte	21.679	20.961
Kurzfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	28.047	17.542
Vertragsvermögenswerte	705	855
Kurzfristige Leasingforderungen	21.773	22.623
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	17.144	12.480
Vorauszahlungen	1.712	1.808
Zahlungsmittel und -äquivalente	26.012	48.427
Kurzfristige Vermögenswerte	117.071	124.696
Bilanzsumme	609.888	598.990

In € Tsd.	30.06.2025	31.12.2024
Passiva		
Gezeichnetes Kapital	10.948	10.948
Kapitalrücklage	187.152	187.152
Eigene Aktien	(10.999)	(10.999)
Eigenkapitaldifferenz aus Währungsumrechnung	(391)	715
Gewinnrücklagen	5.296	12.478
Auf Anteilseigner der BKHT entfallendes Eigenkapital	192.006	200.294
Nicht beherrschende Anteile	33.948	36.895
Eigenkapital	225.953	237.188
Langfristige Finanzverbindlichkeiten ohne Leasingrefinanzierung	41.743	53.697
Langfristige Finanzverbindlichkeiten aus Leasingrefinanzierung	149.027	152.910
Sonstige Rückstellungen	68	84
Sonstige Verbindlichkeiten	3.775	3.828
Latente Steuerschulden	56.230	53.095
Langfristiges Fremdkapital	250.843	263.614
Steuerschulden	4.804	3.669
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten ohne Leasingrefinanzierung	54.234	35.324
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten aus Leasingrefinanzierung	19.617	19.668
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	29.434	14.066
Sonstige Verbindlichkeiten	20.447	21.290
Vertragsverbindlichkeiten	4.518	4.133
Sonstige Rückstellungen	38	38
Kurzfristiges Fremdkapital	133.092	98.188
Fremdkapital	383.935	361.802
Bilanzsumme	609.888	598.990

Konzern-Kapitalflussrechnung

In € Tsd.	H1 2025	H1 2024*
Periodenergebnis	(5.730)	1.344
(Ertragsteuerzahlungen)/ Ertragsteuererstattungen	(2.049)	(3.556)
Ertragsteueraufwand/ (Ertragsteuerertrag)	6.343	7.852
Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütung mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente	404	170
Abschreibungen	12.089	11.669
Finanzergebnis ohne Leasingrefinanzierung	2.988	11.007
Erhaltene Zinsen	453	715
(Gewinn)/ Verlust aus dem Verkauf von Sachanlagen	-	25
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/ (Erträge)	183	466
(Zu-)/ Abnahme der Leasingforderungen	(17.990)	(17.527)
Zu-/ (Abnahme) von Finanzverbindlichkeiten aus Leasingrefinanzierung	(11.411)	(537)
(Zu-)/ Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	(20.353)	(31.425)
Zu-/ (Abnahme) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	14.486	19.862
Zunahme/ (Abnahme) der sonstigen Rückstellungen	(16)	(1)
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	(20.602)	63

*Angepasst (Angabe 12)

Konzern-Kapitalflussrechnung (Fortsetzung)

In € Tsd.	H1 2025	H1 2024*
Investitionen in Sachanlagen	(635)	(693)
Einzahlungen aus dem Verkauf von Sachanlagen	21	-
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	(317)	(437)
Aktivierete Entwicklungskosten	(3.217)	(479)
Erwerb von Tochterunternehmen abzgl. erworbener liquider Mittel	-	(1.782)
Cashflow aus Investitionstätigkeit	(4.148)	(3.391)
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	-	15.000
Auszahlungen aus der Tilgung von Darlehen und sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten	(2.009)	(16.827)
Auszahlungen aus der Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	(1.214)	(814)
Zinszahlungen	(2.170)	(1.392)
Ausschüttungen an nicht beherrschende Anteilseigner	(4.804)	(3.607)
An die Aktionäre ausgezahlte Dividende	-	(2.298)
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	(10.196)	(9.939)
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	(34.946)	(13.267)
Wechselkursbedingte Veränderung des Finanzmittelfonds	(95)	96
Finanzmittelfonds am Periodenanfang	43.937	52.969
Finanzmittelfonds am Periodenende	8.896	39.798
Zahlungsmittel und -äquivalente	26.012	41.121
Kontokorrentkredite, die für das Cash Management genutzt werden	(17.116)	(1.323)
Finanzmittelfonds	8.896	39.798

* Angepasst (Angabe 12)

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

In € Tsd.	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Eigene Aktien	Eigenkapital-differenz aus Währungs-umrechnung	Gewinnrücklagen	Auf Anteilseigner der BKHT entfallendes Eigenkapital	Nicht beherrschende Anteile	Eigenkapital
01.01.2025	10.948	187.152	(10.999)	715	12.479	200.294	36.895	237.188
Periodenergebnis	-	-	-	-	(7.586)	(7.586)	1.857	(5.730)
Sonstiges Ergebnis	-	-	-	(1.106)	-	(1.106)	-	(1.106)
Anteilsbasierte Vergütungen mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente	-	-	-	-	404	404	-	404
Ausschüttungen an nicht beherrschende Anteilseigner	-	-	-	-	-	-	(4.804)	(4.804)
An die Aktionäre ausgezahlte Dividende	-	-	-	-	-	-	-	-
30.06.2025	10.948	187.152	(10.999)	(391)	5.297	192.006	33.948	225.953
01.01.2024 wie zuvor berichtet	10.948	240.130	(10.999)	(38)	18.275	258.315	39.516	297.831
Änderung durch Korrekturen	-	-	-	-	(1.751)	(1.751)	4.830	3.080
01.01.2024 angepasst*	10.948	240.130	(10.999)	(38)	16.525	256.565	44.346	300.911
Periodenergebnis*	-	-	-	-	(7.088)	(7.088)	8.432	1.344
Sonstiges Ergebnis	-	-	-	482	-	482	-	482
Anteilsbasierte Vergütungen mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente	-	-	-	-	170	170	-	170
Ausschüttungen an nicht beherrschende Anteilseigner	-	-	-	-	-	-	(3.607)	(3.607)
An die Aktionäre ausgezahlte Dividende	-	-	-	-	(2.298)	(2.298)	-	(2.298)
Nicht beherrschende Anteile aus Unternehmenszusammenschlüssen	-	-	-	-	-	-	(2.858)	(2.858)
30.06.2024*	10.948	240.130	(10.999)	443	7.308	247.830	46.312	294.142

* Angepasst (Angabe 12)

Ausgewählte Anhangangaben

1. Unternehmens- und allgemeine Informationen

Die Brockhaus Technologies AG (**BKHT**, die **Gesellschaft** oder die **Muttergesellschaft**, zusammen mit ihren Tochterunternehmen **Brockhaus Technologies** oder der **Konzern**) hat ihren Sitz im Nextower, Thurn-und-Taxis-Platz 6, 60313 Frankfurt am Main, Deutschland, und ist beim Handelsregister am Amtsgericht Frankfurt am Main unter der Nummer HRB 109637 eingetragen.

Dieser verkürzte Konzernzwischenabschluss bezieht sich auf den Zeitraum vom 1. Januar 2025 bis zum 30. Juni 2025 (**Berichtszeitraum** oder **H1 2025**) und umfasst Vergleichsangaben für den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 30. Juni 2024 (**Vergleichszeitraum** oder **H1 2024**) bzw. bei Bilanzwerten Vergleichszahlen zum 31. Dezember 2024. **Abschlussstichtag** ist der 30. Juni 2025.

Der Konzernzwischenabschluss ist in Euro, der funktionalen Währung der Gesellschaft, dargestellt. Die Angaben erfolgen entsprechend in Euro (€), Tausend Euro (€ Tsd.) oder Millionen Euro (€ Mio.) kaufmännisch gerundet. Da dieses Rundungsverfahren nicht summenerhaltend ist, entspricht das Aufaddieren einzelner Zahlen nicht immer genau der angegebenen Summe. Negative Werte werden in Klammern und Nullwerte als Strich (-) dargestellt.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Konzernabschluss 2024 wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind, aufgestellt. Die IFRS umfassen die gültigen International Accounting Standards (IAS), die International Financial Reporting Standards (IFRS) sowie die Interpretationen des Standing Interpretations Committee (SIC) und des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC). Dieser verkürzte Konzernzwischenabschluss wurde in Übereinstimmung mit IAS 34 aufgestellt.

In diesem Konzernzwischenabschluss werden die gleichen Bilanzierungsgrundsätze und Berechnungsmethoden angewendet wie im letzten Konzernabschluss. Hinsichtlich der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, die vom Konzern angewendet werden, wird auf Angabe 4 des Anhangs des Konzernabschlusses 2024 verwiesen.

3. Alternative Leistungskennzahlen

Bereinigte alternative Leistungskennzahlen

Für Definitionen und eine detaillierte Erläuterung der alternativen Leistungskennzahlen wird auf Angabe 6 des Anhangs unseres Konzernabschlusses 2024 verwiesen.

Das Minderergebnis aus Value Step-up wird durch den Konzern nicht mehr bereinigt und betrug im Berichtszeitraum € 100 Tsd. (H1 2024: € 315 Tsd.).

Die bereinigten Ertragskennzahlen umfassen Zinserträge aus Finance Leases von € 10.095 Tsd. (H1 2024: € 9.945 Tsd.), welche der Konzern aufgrund der operativen Geschäftsmodellimmanenz in den Umsatzerlösen ausweist. Die bereinigten Ertragskennzahlen vor Finanzierungsaufwendungen (bereinigtes EBITDA und bereinigtes EBIT) umfassen nicht die Aufwendungen der Leasingrefinanzierung. Diese werden im Finanzergebnis dargestellt und betragen € 3.312 Tsd. (Vorjahr: € 3.298 Tsd.).

Ermittlung des bereinigten EBITDA

In € Tsd.	H1 2025	H1 2024
Ergebnis vor Steuern	614	9.196
Finanzergebnis	6.405	14.686
Abschreibungen	12.089	11.669
EBITDA	19.107	35.551
Anteilsbasierte Vergütung	360	170
Kosten von Unternehmenszusammenschlüssen	-	259
Personalaufwand aus Unternehmenszusammenschlüssen	366	376
Kosten von ERP-Einführungen	2.293	1.410
Sonderkosten Compliance	2.972	-
Bereinigtes EBITDA	25.098	37.767
<i>Bereinigte EBITDA-Marge</i>	<i>22,4%</i>	<i>34,6%</i>

Ermittlung des bereinigten EBIT

In € Tsd.	H1 2025	H1 2024
Ergebnis vor Steuern	614	9.196
Finanzergebnis	6.405	14.686
EBIT	7.018	23.882
Anteilsbasierte Vergütung	360	170
Kosten von Unternehmenszusammenschlüssen	-	259
Personalaufwand aus Unternehmenszusammenschlüssen	366	376
Kosten von ERP-Einführungen	2.293	1.410
Sonderkosten Compliance	2.972	-
PPA-Abschreibungen	9.118	9.419
Bereinigtes EBIT	22.127	35.516
<i>Bereinigte EBIT-Marge</i>	<i>19,8%</i>	<i>32,6%</i>

Ermittlung des bereinigten Ergebnisses und des bereinigten Ergebnisses je Aktie

In € Tsd.	H1 2025	H1 2024*
Periodenergebnis	(5.730)	1.344
Anteilsbasierte Vergütung	360	170
Finanzergebnis aus NCI Put	58	-
Kosten von Unternehmenszusammenschlüssen	-	259
Personalaufwand aus Unternehmenszusammenschlüssen	366	376
Kosten von ERP-Einführungen	2.293	1.410
Sonderkosten Compliance	2.972	-
PPA-Abschreibungen	9.118	9.419
(Erträge)/ Aufwendungen aus Earn-outs	(375)	7.880
(Erträge)/ Aufwendungen aus Success Fee	64	132
Ertragsteuern auf Bereinigungen	(3.487)	(3.252)
Bereinigtes Ergebnis	5.639	17.739
Davon: Anteilseigner der BKHT	824	6.442
Davon: Nicht beherrschende Anteile	4.814	11.297
Anzahl ausstehende Aktien (Stück)	10.447.666	10.447.666
Bereinigtes Ergebnis je Aktie (€)	0,08	0,62

* Angepasst (Angabe 12)

Ermittlung des bereinigten Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit vor Steuern und des Free Cashflow vor Steuern

In € Tsd.	H1 2025	H1 2024
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	(20.602)	63
Ertragsteuerzahlungen/ (Ertragsteuererstattungen)	2.049	3.556
Kosten von Unternehmenszusammenschlüssen	-	259
Bereinigter Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit vor Steuern	(18.553)	3.879
Cashflow aus Investitionstätigkeit	(4.148)	(3.391)
Erwerb/ (Veräußerung) von Tochterunternehmen	-	1.782
Free Cashflow vor Steuern	(22.701)	2.270

4. Geschäftssegmente

Kennzahlen nach Geschäftssegment

In € Tsd.	Berichtspflichtige Segmente											
	HR Benefit & Mobility Platform		Security Technologies		Summe		Central Functions		Überleitung		Konzern	
	H1 2025	H1 2024	H1 2025	H1 2024	H1 2025	H1 2024	H1 2025	H1 2024	H1 2025	H1 2024	H1 2025	H1 2024
Umsatzerlöse	97.469	94.732	14.392	14.277	111.860	109.009	359	564	(359)	(564)	111.860	109.009
Rohrertrag	58.667	60.862	11.804	10.143	70.471	71.005	359	564	(149)	(356)	70.682	71.212
Bereinigtes EBITDA	26.791	40.632	1.494	374	28.286	41.005	(3.190)	(3.239)	2	-	25.098	37.767
Trade Working Capital*	35.617	26.388	11.354	13.208	46.971	39.596	(352)	(477)	(966)	(275)	45.654	38.844
Liquide Mittel	12.185	19.194	663	2.695	12.847	21.890	13.164	19.231	-	-	26.012	41.121
Finanzverbindlichkeiten ohne Leasing	65.204	68.453	30.955	33.188	96.160	101.641	4.536	6.953	(4.719)	(5.005)	95.976	103.589
Finanzverbindlichkeiten aus Leasingrefinanzierung	168.644	176.499	-	-	168.644	176.499	-	-	-	-	168.644	176.499
Zinserträge aus Finance Leases	10.095	9.945			10.095	9.945					10.095	9.945
Umsatzerlöse nach Region												
EMEA	97.469	94.732	8.425	8.213	105.894	102.945	359	564	(359)	(564)	105.894	102.945
Deutschland	93.570	90.943	3.700	2.397	97.270	93.339	359	564	(359)	(564)	97.270	93.339
Sonstige	3.899	3.789	4.725	5.816	8.624	9.605	-	-	-	-	8.624	9.605
Americas	-	-	5.170	5.228	5.170	5.228	-	-	-	-	5.170	5.228
USA	-	-	5.170	4.659	5.170	4.659	-	-	-	-	5.170	4.659
Sonstige	-	-	0	569	0	569	-	-	-	-	0	569
APAC	-	-	797	837	797	837	-	-	-	-	797	837
China	-	-	167	693	167	693	-	-	-	-	167	693
Sonstige	-	-	630	144	630	144	-	-	-	-	630	144
Summe	97.469	94.732	14.392	14.277	111.860	109.009	359	564	(359)	(564)	111.860	109.009

* Das Trade Working Capital umfasst Vorräte und Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (kurzfristige und langfristige) abzgl. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

5. Umsatzerlöse

Die Quellen der Umsatzerlöse des Konzerns entsprechen denen des Vorjahres und sind in der Angabe 8 des Anhangs unseres Konzernabschlusses 2024 beschrieben.

Aufgliederung der Umsatzerlöse mit externen Kunden

In € Tsd.	HR Benefit & Mobility Platform		Security Technologies		Konzern	
	H1 2025	H1 2024	H1 2025	H1 2024	H1 2025	H1 2024
Externe Kunden						
Verkaufte Produkte	35.188	30.845	14.987	15.235	50.175	46.080
Erbrachte Dienstleistungen	195	144	267	311	462	454
Kunden-/ Schadenservice	267	320	-	-	267	320
SaaS Erlöse	339	-	-	-	339	-
Gutscheinprovisionen	49	-	-	-	49	-
Inspektionspaket	4.894	3.125	-	-	4.894	3.125
Vermittlungsprovisionen	23.860	29.280	-	-	23.860	29.280
Externe Bruttoumsätze	64.791	63.715	15.253	15.545	80.044	79.260
Erlösschmälerungen	-	-	(862)	(1.268)	(862)	(1.268)
Erlöse aus Verträgen mit Kunden (IFRS 15)	64.791	63.715	14.392	14.277	79.182	77.992
Mieterlöse	17	72	-	-	17	72
Zinserträge aus Finance Leases	10.095	9.945	-	-	10.095	9.945
Raten aus Operating Leases	279	249	-	-	279	249
Servicing forfaitierter Forderungen	2.755	2.186	-	-	2.755	2.186
Erträge aus Abgang von Leasingforderungen	19.533	18.565	-	-	19.533	18.565
Umsatzerlöse aus Leasingverhältnissen (IFRS 16)	32.678	31.017	-	-	32.678	31.017
Umsatzerlöse	97.469	94.732	14.392	14.277	111.860	109.009
Zeitpunkt der Erlösrealisierung bei Verträgen mit Kunden						
Zu einem Zeitpunkt	63.942	63.394	14.125	13.967	78.067	77.361
Über einen Zeitraum	849	320	267	311	1.116	631
Erlöse aus Verträgen mit Kunden (IFRS 15)	64.791	63.715	14.392	14.277	79.182	77.992
Umsatzerlöse aus Leasingverhältnissen (IFRS 16)	32.678	31.017	-	-	32.678	31.017
Umsatzerlöse	97.469	94.732	14.392	14.277	111.860	109.009

6. Finanzergebnis

Die Finanzierungsaufwendungen setzen sich wie folgt zusammen.

In € Tsd.	H1 2025	H1 2024
Zinsen auf Finanzverbindlichkeiten zu fortgeführten Anschaffungskosten	5.972	6.789
Davon: Nicht aus Leasingrefinanzierung	2.660	3.491
Davon: Aus Leasingrefinanzierung	3.312	3.298
Zinsen auf Leasingverbindlichkeiten	336	235
Bankprovisionen und ähnliche Aufwendungen	804	-
Aufwandswirksame Veränderung der Success Fee-Verbindlichkeit	64	132
Aufwendungen aus Neubewertung von Earn-out-Forderungen	86	8.228
Sonstige	58	16
Finanzierungsaufwendungen	7.320	15.401

Im Vergleichszeitraum führte die Abwertung der Earn-out-Forderung aus der Veräußerung der Palas zu einem Finanzierungsaufwand in Höhe von € 8.228 Tsd.

7. Ergebnis je Aktie

Die nachfolgende Tabelle stellt die Ermittlungsrechnung des Ergebnisses je Aktie bezogen auf das auf die Aktionäre der BKHT entfallende Periodenergebnis dar.

	H1 2025	H1 2024*
Auf die Anteilseigner der BKHT entfallendes Periodenergebnis (€ Tsd.)	(7.586)	(7.088)
Gewichtete durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien	10.447.666	10.447.666
Ergebnis je Aktie (€)	(0,73)	(0,68)

* Angepasst (Angabe 12)

Das bereinigte Ergebnis je Aktie stellt sich wie folgt dar. Für weitere Informationen dazu wird auf Angabe 3 verwiesen.

	H1 2024	H1 2024*
Bereinigt		
Auf die Anteilseigner der BKHT entfallendes bereinigtes Ergebnis (€ Tsd.)	824	6.442
Gewichtete durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien	10.447.666	10.447.666
Bereinigtes Ergebnis je Aktie (€)	0,08	0,62

* Angepasst (Angabe 12)

8. Unterjähriger Impairment Test Bikeleasing

Geschäfts- oder Firmenwerte werden im Konzern grundsätzlich einmal jährlich einem Wertminderungstest gemäß IAS 36 unterzogen. Das aktuelle Marktumfeld ist geprägt von einem Angebotsüberhang an Bikes und hohen Rabatten von Fahrradhändlern aufgrund voller Lager, die unter anderem das Resultat von Insolvenzen und Marktrückzügen sowie weiterhin der Corona-Pandemie und der damals unterbrochenen Lieferketten sind. Diese Faktoren beeinflussen die aktuellen Absatzzahlen neu vermittelter Bikes des Segments HR Benefit & Mobility Plattform negativ. Daraus ergab sich ein Anhaltspunkt (triggering event) für einen möglichen Wertminderungsbedarf. Aus diesem Grund wurde zum 30. Juni 2025 die Werthaltigkeit des Geschäfts- oder Firmenwerts des Segments überprüft. Die Basis dafür bildeten die aktuelle Finanzplanung und Schätzungen. Ergebnis des durchgeführten Wertminderungstests war, dass für den Geschäfts- oder Firmenwert des Segments HR Benefit & Mobility Plattform zum 30. Juni 2025 kein Wertminderungsbedarf bestand.

Dieser Überprüfung der Werthaltigkeit des Geschäfts- oder Firmenwerts des Segments HR Benefit & Mobility Plattform liegen die in nachfolgender Tabelle dargestellten Prämissen zugrunde.

	30.06.2025	31.12.2024
Bestimmung des erzielbaren Betrags	Nutzungswert	Nutzungswert
Abzinsungssatz	10,8%	11,6%
Abzinsungssatz vor Steuern	10,8%	11,6%
Nachhaltige Wachstumsrate	1,0%	1,0%
Geplante EBT-Wachstumsrate (Durchschnitt kommende fünf Jahre)	11%	13%

9. Finanzverbindlichkeiten

Die Finanzverbindlichkeiten setzen sich wie folgt zusammen.

In € Tsd.	Langfristig		Kurzfristig		Gesamt	
	30.06.2025	31.12.2024	30.06.2025	31.12.2024	30.06.2025	31.12.2024
Senior-Darlehen	14.131	29.206	44.190	30.794	58.321	60.000
Senior-Akquisitionsdarlehen	14.131	13.960	3.752	5.486	17.883	19.446
Namenschuldverschreibungen	-	15.246	40.438	25.308	40.438	40.553
Nachrangdarlehen	10.711	10.298	-	-	10.711	10.298
Nachrangige Akquisitionsdarlehen	10.711	10.298	-	-	10.711	10.298
Immobilienarlehen	45	71	17	-	62	71
Kontokorrentverbindlichkeiten	-	-	7.620	2.472	7.620	2.472
Sonstige Finanzverbindlichkeiten	16.855	14.124	2.406	2.059	19.262	16.182
Leasingverbindlichkeiten	12.615	9.947	2.406	2.059	15.021	12.006
Success Fee-Verbindlichkeit Bikeleasing	4.240	4.176	-	-	4.240	4.176
Finanzverbindlichkeiten ohne Leasingrefinanzierung	41.743	53.697	54.234	35.324	95.976	89.021
Leasingrefinanzierung	149.027	152.910	19.617	19.668	168.644	172.578
Verbindlichkeiten aus Verbriefung	-	-	-	7.104	-	7.104
Darlehen zur Leasingfinanzierung	104.995	110.553	9.495	2.018	114.490	112.571
Finanzverbindlichkeiten aus Forfaitierung	5.838	6.576	984	769	6.822	7.345
Buyback und Servicing externes Leasing	23.852	24.631	9.138	9.776	32.990	34.408
Associated Liability	14.342	11.150	-	-	14.342	11.150
Summe Finanzverbindlichkeiten	190.770	206.607	73.850	54.992	264.620	261.599

Ermittlung der Nettoverschuldung

In € Tsd.	30.06.2025	31.12.2024
Senior-Darlehen	58.321	60.000
Nachrangdarlehen	10.711	10.298
Immobilienarlehen	62	71
Kontokorrentverbindlichkeiten	7.620	2.472
Zahlungsmittel und -äquivalente*	(26.012)	(48.427)
Nettoverschuldung aus Darlehen	50.703	24.412
Sonstige Finanzverbindlichkeiten	19.262	16.182
Leasingrefinanzierung	168.644	172.578
Leasingforderungen	(185.575)	(167.586)
Nettoverschuldung aus Leasinggeschäft	(16.931)	4.992
Nettoverschuldung	53.033	45.587

* Die Zahlungsmittel und -äquivalente werden in dieser Darstellung zu Analyse Zwecken von den Darlehen in Abzug gebracht. Eine entsprechende Zweckbindung liegt nicht vor.

10. Buchwerte und Fair Values

Die nebenstehende Tabelle zeigt die Buchwerte und beizulegenden Zeitwerte (**Fair Value**) finanzieller Vermögenswerte und finanzieller Schulden, einschließlich ihrer Stufen in der Fair Value-Hierarchie. Sie enthält keine Informationen zum Fair Value für finanzielle Vermögenswerte und finanzielle Schulden, die nicht zum Fair Value bewertet wurden, wenn der Buchwert einen angemessenen Näherungswert für den Fair Value darstellt.

Zum Fair Value bewertete Finanzinstrumente

Art	Bewertungstechnik
Bedingte Gegenleistungen	<u>Abgezinste Zahlungsströme</u> : Das szenariobasierte Bewertungsmodell berücksichtigt den Barwert der erwarteten Zahlungen, abgezinst mit den Weighted Average Cost of Capital (WACC) des Bewertungsobjekts.

Nicht zum Fair Value bewertete Finanzinstrumente

Art	Bewertungstechnik
Finanzverbindlichkeit	<u>Abgezinste Zahlungsströme</u> : Das Bewertungsmodell berücksichtigt den Barwert der erwarteten Zahlungen, abgezinst mit dem konzernspezifischen aktuellen Zinssatz.

Buchwerte und Fair Values zum 30.06.2025

In € Tsd.	Buchwert			Fair Value			
	Finanzielle Vermögenswerte zu fortgeführten Anschaffungskosten	Sonstige finanzielle Schulden	Gesamt	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Gesamt
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	53.409	-	53.409		33.540		33.540
Sonstige Forderungen	17.144		17.144				-
Leasingforderungen (bewertet gem. IFRS 16)	185.575		185.575		178.694		178.694
Zahlungsmittel und -äquivalente	26.012		26.012				-
Nicht zum Fair Value bewertete Vermögenswerte	282.140	-	282.140				
Bedingte Gegenleistungen	-		-			0	-
Zum Fair Value bewertete Vermögenswerte	-	-	-				
Darlehen		76.714	76.714		76.714		76.714
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		29.434	29.434				
Leasingrefinanzierung		168.644	168.644		161.728		161.728
Success Fee-Verbindlichkeit Bikeleasing		4.240	4.240			4.240	4.240
Sonstige Verbindlichkeiten		24.222	24.222				
Nicht zum Fair Value bewertete finanzielle Schulden	-	303.256	303.256				
Bedingte Gegenleistungen	-	1.387	1.387			1.387	1.387
Zum Fair Value bewertete finanzielle Schulden	-	1.387	1.387				

Buchwerte und Fair Values zum 31.12.2024

In € Tsd.	Buchwert			Fair Value			
	Finanzielle Vermögenswerte zu fortgeführten Anschaffungskosten	Sonstige finanzielle Schulden	Gesamt	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Gesamt
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	38.700		38.700	-	36.421	-	36.421
Sonstige Forderungen	12.480		12.480				
Leasingforderungen (bewertet gem. IFRS 16)	167.586		167.586	-	178.694	-	178.694
Zahlungsmittel und -äquivalente	48.427		48.427				
Nicht zum Fair Value bewertete Vermögenswerte	267.192		267.192				
Bedingte Gegenleistungen	-		-	-	-	-	-
Zum Fair Value bewertete Vermögenswerte	-		-				
Darlehen		72.839	72.839	-	72.839	-	72.839
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		14.066	14.066				
Leasingrefinanzierung		172.578	172.578	-	161.728	-	161.728
Success Fee-Verbindlichkeit Bikeleasing		4.176	4.176	-	-	4.176	4.176
Sonstige Verbindlichkeiten		25.118	25.118				
Nicht zum Fair Value bewertete finanzielle Schulden		288.777	288.777				
Bedingte Gegenleistungen		1.762	1.762	-	-	1.762	1.762
Zum Fair Value bewertete finanzielle Schulden		1.762	1.762				

11. Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen

Mitglieder des Managements in Schlüsselpositionen

Bezogen auf den Konzern umfassen die Mitglieder des Managements in Schlüsselpositionen die Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats der BKHT.

Im Berichtszeitraum erwarb ein Mitglied des Vorstands ein gebrauchtes Fahrrad von der Konzerngesellschaft BLS Bikeleasing-Service GmbH & Co. KG.

Ein Mitglied des Aufsichtsrats hat den Konzern im Bereich der Software- und Hardware-Entwicklungsprozesse beraten.

Sonstige nahestehende Unternehmen und Personen

Die Vorstandsmitglieder nehmen Positionen in anderen Unternehmen ein, infolge derer sie die Beherrschung oder maßgeblichen Einfluss auf die Finanz- und Geschäftspolitik dieser Unternehmen haben. Ein Teil dieser Unternehmen tätigte im Berichtszeitraum Geschäfte mit Brockhaus Technologies.

Die Brockhaus Private Equity GmbH, mit Sitz in Frankfurt, wird von Vorstandsmitgliedern der BKHT beherrscht. Mit der Brockhaus Private Equity GmbH bestand im Berichtszeitraum eine Leistungsbeziehung aus einem Untermietvertrag.

In € Tsd.	Wert der Geschäftsvorfälle		Ausstehende Salden	
	H1 2025	H1 2024	30.06.2025	30.06.2024
<u>Management in Schlüsselpositionen</u>				
Kauf gebrauchter Fahrräder	1	-	-	-
Beratung Software- und Hardware-Entwicklungsprozesse	67	-	-	-
<u>Sonstige Nahestehende</u>				
Untermiete	106	101	-	-

12. Korrekturen

Im Geschäftsjahr 2024 hat der Konzern festgestellt, dass aktive latente Steuern aus steuerlichen Ergänzungsbilanzen, die aus dem Erwerb der Bikeleasing-Gruppe im Jahr 2021 resultieren, bisher nicht bilanziell erfasst wurden. Die nicht bilanzierten aktiven latenten Steuern hätten im Erwerbsjahr der Bikeleasing-Gruppe 2021 zu einem geringeren Geschäfts- oder Firmenwert sowie zu einem höheren Ausweis der nicht beherrschenden Anteile geführt. Da ein Überhang an passiven latenten Steuern besteht, werden die aktiven latenten Steuern mit dem Passivüberhang verrechnet. In den darauffolgenden Geschäftsjahren werden diese aktiven latenten Steuern aufwandswirksam verbraucht. Die nachfolgende Tabelle fasst die Auswirkungen auf die Gesamtergebnisrechnung für den Vergleichszeitraum zusammen.

Es gibt keine Auswirkungen auf die gesamten Cashflows aus der betrieblichen Tätigkeit sowie der Investitions- und Finanzierungstätigkeit des Vergleichszeitraums.

Für eine weitere detaillierte Erläuterung der Korrekturen wird auf Angabe 43 des Anhangs unseres Konzernabschlusses 2024 verwiesen.

Korrekturen in der Konzern-Gesamtergebnisrechnung H1 2024

In € Tsd.	Berichtet	Korrektur	Angepasst
Ertragsteuern	(7.012)	(840)	(7.852)
Periodenergebnis	2.184	(840)	1.344
Davon entfallend auf Anteilseigner der BKHT	(6.650)	(438)	(7.088)
Davon entfallend auf nicht beherrschende Anteile	8.834	(403)	8.432
Gesamtergebnis	2.666	(840)	1.826
Davon entfallend auf Anteilseigner der BKHT	(6.168)	(438)	(6.606)
Davon entfallend auf nicht beherrschende Anteile	8.834	(403)	8.432
Ergebnis je Aktie (€)	(0,64)	(0,04)	(0,68)

13. Compliance-Untersuchung

Eine vom Aufsichtsrat der Gesellschaft im März 2025 eingeleitete Compliance-Untersuchung stellte bei der IHSE ein Fehlverhalten einzelner Personen mit Führungsverantwortung fest, welches Ende 2024 zu einer unzutreffenden Umsatzbuchung bei einer ausländischen Tochtergesellschaft der IHSE führte. Als Folge der Untersuchungsergebnisse wurde die Fertigstellung der Rechnungslegung und Konzernrechnungslegung für das Geschäftsjahr 2024 verschoben und der Vorstand der Gesellschaft ergriff personelle Maßnahmen. Weitere Informationen zu dem Vorfall enthält der Geschäftsbericht 2024.

14. Haftungsverhältnisse

Zur Besicherung der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten bestehen Sicherungsübereignungen von Vermögenswerten des Anlage- und Umlaufvermögens sowie Grundschulden.

15. Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Am 5. August 2025 wurden sowohl der Jahresabschluss als auch der Konzernabschluss sowie der zusammengefasste Lagebericht 2024 der Brockhaus Technologies vom Abschlussprüfer und Konzernabschlussprüfer der Gesellschaft, der KPMG, mit uneingeschränkten Bestätigungsvermerken testiert. Der Geschäftsbericht des Geschäftsjahres 2024 wurde am 6. August 2025 veröffentlicht.

Mit Beschluss des Bundestages vom 11. Juli 2025 wird die Körperschaftsteuer ab dem 1. Januar 2028 schrittweise von 15% auf 10% bis zum 1. Januar 2032 gesenkt. Dies wirkt sich wahrscheinlich bereits im Geschäftsjahr 2025 auf die Berechnung der latenten Steuern aus. Die Auswirkungen auf die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage werden aktuell bewertet.

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Halbjahresfinanzberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Frankfurt am Main, den 14. August 2025

Brockhaus Technologies AG
Der Vorstand

Marco Brockhaus

Dr. Marcel Wilhelm

Zusätzliche Informationen

Finanzkalender

14.11.2025	Quartalsmitteilung 9M 2025
------------	----------------------------

Grundlagen der Berichterstattung

Dieser Halbjahresfinanzbericht sollte zusammen mit dem Konzernabschluss 2024 sowie dem zusammengefassten Lagebericht 2024 und den darin enthaltenen Informationen gelesen werden. Diese Dokumente sind im Geschäftsbericht 2024 auf unserer Website www.brockhaus-technologies.com in der Rubrik Investor Relations zu finden.

Berichtende Einheit ist die Brockhaus Technologies AG (**BKHT** oder die **Gesellschaft**, zusammen mit ihren vollkonsolidierten Tochterunternehmen **Brockhaus Technologies** oder der **Konzern**). Der **Berichtszeitraum** dieses Halbjahresfinanzberichts ist die Periode vom 1. Januar 2025 bis zum 30. Juni 2025. **Abschlussstichtag** ist der 30. Juni 2025. Darüber hinaus werden vergleichende Angaben zu dem Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 30. Juni 2024 (**Vergleichszeitraum**) gemacht.

Der Konzernzwischenlagebericht und der Konzernzwischenabschluss wurden keiner Prüferischen Durchsicht des Konzernabschlussprüfers unterzogen.

Dieser Bericht wurde vom Deutschen ins Englische übersetzt. Bei Abweichungen zwischen den verschiedensprachigen Dokumenten hat die deutsche Fassung Vorrang.

Rundungen

Die in diesem Bericht angegebenen Kennzahlen sind kaufmännisch gerundet. Da dieses Rundungsverfahren nicht summenerhaltend ist, entspricht das Aufaddieren einzelner Zahlen nicht immer genau der ausgewiesenen Summe.

Hinweis im Sinne des Gleichbehandlungsgesetzes

Gleichbehandlung ist uns wichtig. Ausschließlich aus Gründen der vereinfachten Lesbarkeit wird von der Verwendung männlicher, weiblicher oder Sprachformen sonstiger Geschlechter abgesehen. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten für alle Geschlechter, sofern nicht anderweitig spezifiziert.

Kontakt Daten

Florian Peter
T +49 69 20 43 40 90
F +49 69 20 43 40 971
ir@brockhaus-technologies.com

Impressum

Brockhaus Technologies AG
Thurn-und-Taxis-Platz 6
D-60313 Frankfurt am Main
T +49 69 20 43 40 90
F +49 69 20 43 40 971
info@brockhaus-technologies.com
www.brockhaus-technologies.com

Vorstand: Marco Brockhaus (Vors.), Dr. Marcel Wilhelm
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. Othmar Belker

Registergericht: Amtsgericht Frankfurt am Main
Registernummer: HRB 109637
USt-Identifikationsnummer: DE315485096